

Vokabelliste zur Folge 2

Diese Vokabelliste bringt Ihnen eine Auswahl an Wörtern und Redewendungen näher, die Sie im jeweiligen Podcast gehört haben.

1. Coronamaßnahmen, die; -, meist im Plural

Regelungen, um die Coronapandemie zu bewältigen, bekämpfen

[Z. 20] Seit rund 6 Stunden beraten die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten der Länder in einer Videokonferenz mit Kanzlerin Merkel über die Coronamaßnahmen.

2. Rechtsgrundlage, die; -, -en

alle Rechtsnormen und Gesetze, die die rechtlichen Verhältnisse regeln

[Z. 23] Seit Wochen gibt es Kritik an der fehlenden Parlamentsbeteiligung und Zweifel an den Rechtsgrundlagen, insbesondere für die Verordnungen der Landesregierungen.

3. Verordnung, die; -, -en

eine Vorschrift, Anordnung, die z.B. die Regierung bestimmt

[Z. 24] Seit Wochen gibt es Kritik an der fehlenden Parlamentsbeteiligung und Zweifel an den Rechtsgrundlagen, insbesondere für die Verordnungen der Landesregierungen.

4. **Verfassungsmäßigkeit, die; -, ohne Plural**

wenn ein Gesetz der aktuellen Verfassung folgt, ist es verfassungsmäßig

[Z. 26] Stimmen aus allen Fraktionen, der Herr Bundestagspräsident, Wissenschaftler, Gerichte – alle äußern Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit der Rechtsgrundlagen.

5. **Eingriff, der; -s; -e**

eine Maßnahme oder Handlung, die gegen das Recht oder das Rechtsempfinden verstößt

[Z. 28] Das Gericht sagt, der Eingriff in die Freizügigkeit der Reisenden, der sei nicht verhältnismäßig.

6. **verhältnismäßig**

im passenden Verhältnis; im Verhältnis zu etwas anderem

[Z. 29] Das Gericht sagt, der Eingriff in die Freizügigkeit der Reisenden, der sei nicht verhältnismäßig.

7. **erschüttert**

emotional tief bewegt

[Z. 36] Da bin ich wirklich erschüttert und mache mir große Sorgen über unsere demokratischen Grundrechte.

8. **Opposition, die; -, -en**

die Parteien in einem Parlament, die nicht an der Regierung beteiligt sind

[Z. 43] Die Opposition, und hier in der Ton-Collage war es der FDP-Chef Christian Lindner, beschwerte sich über mangelnde Einbindung der Parlamente im Krisenmanagement.

9. **etwas kippen (umgangssprachlich)**

rückgängig machen; zurücknehmen

[Z. 46] [...] der ARD-Rechtsexperte Bräutigam berichtete über Gerichtsentscheidungen, die die Corona-Regelungen gekippt haben.

10. Grundrechtseinschränkung, die; -, -en

das Reduzieren, Beschränken der Grundrechte

[Z. 47] Und es gab viele Demonstrationen gegen die Grundrechtseinschränkungen wegen Corona.

11. föderal

wenn Bundesländer in einem Staat in manchen Bereichen eigenständig sind

[Z. 49] In einem föderalen Bundesstaat haben eben viele Menschen bei Entscheidungen mitzureden und deswegen hat Deutschland auch einen ziemlich eigenen Umgang mit Covid-19 gepflegt und dazu gehörte vor allem eins: Streit

12. das Blatt wendet sich (umgangssprachlich)

sich verändern

[Z. 56] Doch schon im Sommer wendete sich das Blatt: 16 Bundesländer gestalteten die Vorgaben der Bundesregierung unterschiedlich aus.

13. Beherbergungsverbot, das; -(e)s; -e

das Verbot Urlaubsgäste unterzubringen

[Z. 61] Manche Bundesländer riefen Beherbergungsverbote für Bewohner aus bestimmten Gebieten aus und andere wiederum nicht.

14. glänzen

hier: auffallen

[Z. 72] Und jetzt, kurz nach der Jahreswende und mit dem Blick auf das Jahr 2020, glänzt auch Deutschland mit gleichbleibend hohen Infektionszahlen und es drängt sich die Frage auf:

15. Verfassung, die; -; -en

grundlegendes Gesetz eines Staates, das die gesellschaftliche und staatliche Ordnung, die Rechte und Pflichten der Bürger, das System und die Funktionen der Staatsorgane festlegt; die Konstitution

[Z. 81] Wir wollen uns erst mit der deutschen Verfassung beschäftigen, denn diese bildet den Rahmen für Bund, Länder und Gesetzgebung.

16. Schwerpunkt, der; -(e)s; -e

das Zentrum; das Entscheidende

[Z. 92] Will besagen, dass bei der Gesetzgebung, gerade bei der Rechtsetzung der Schwerpunkt eindeutig beim Bund liegt.

17. verabschieden

hier: ein Gesetz annehmen; für gültig erklären

[Z. 113] Es wurde vom Bundestag und Bundesrat verabschiedet.

18. Gremium, das; -s; Gremien

*eine Gruppe von Expert*innen*

[Z. 131] Wie diese Rechtsverordnungen aussehen, das wurde in diesem Jahr vor allem in einem Gremium beschlossen [...]

19. Organ, das; -s; Organe

eine Einrichtung mit einer bestimmten Funktion

[Z. 140] Ein Organ mit dem die Ministerpräsidentenkonferenz gerne verwechselt wird, ist der Bundesrat, da auch im Bundesrat die Ministerpräsident*innen der Länder sitzen

20. zustimmungsbedürftig

zustimmungspflichtig

[Z. 153] So gibt es zwar zustimmungsbedürftige Gesetze, die nicht ohne Zustimmung des Bundesrates beschlossen werden dürfen [...]

21. Einspruch, der; -(e)s; Einsprüche

das Zurückweisen einer amtlichen Entscheidung

[Z. 156] Hier kann dann zwar Einspruch eingelegt werden, aber der Bundestag könnte sogar überstimmen.

22. Verhängen, das; -s; ohne Plural

etwas anordnen

[Z. 171] Das Einschränken von Grundrechten wie beispielsweise die Versammlungs- oder Bewegungsfreiheit und das Verhängen von Berufsverboten.

23. rechtssicher

sicher durch die Gesetze

[Z. 209] Zum einen sollte das Parlament wiederholt in die Gestaltung der Vorgaben mit einbezogen werden, aber - und das ist vielleicht noch wichtiger - die Regelungen sollten rechtssicher gemacht werden.

24. **beanstanden**

als fehlerhaft, nicht annehmbar bezeichnen

[Z. 240] Dann hätte kein Verwaltungsgericht oder kein Oberverwaltungsgericht diese gesetzliche Bestimmung etwa von Betriebsschließungen, nicht [...] beanstanden können.

25. **Diskrepanz, die; -; -en**

die Widersprüchlichkeit

[Z. 256] Wir müssen also aufpassen, dass sie hier keine Diskrepanz entstehen lässt zwischen dem geltenden Verfassungsrecht [...] und der Staatspraxis, also dem realen Geschehen.

26. **Novelle, die; -; -n**

Änderung oder Ergänzung eines oder mehrerer bestehender Gesetze

[Z. 292] Wir haben häufig also im Wochenrhythmus eigentlich Novellen oder mindestens Änderungsverordnungen der geltenden Verordnungen.

27. **galoppierend**

hier: schnell steigend

[Z. 297] Also da sieht man schon, da war natürlich eine enorm hohe Dynamik, auch einfach in dem Bemühen, dem galoppierenden Infektionsgeschehen irgendwie mit einem Regelungsbestand hinterher zu kommen.

28. **Unmut; der; -(e)s; ohne Plural**

ein Gefühl des Missfallens, der Unzufriedenheit

[Z. 301] Und das führte auch in vielen Teilen der Bevölkerung zu Unmut und Unverständnis, was sich dann in großen Demonstrationen gegen die Coronamaßnahmen äußerte.

29. **Inzidenzenwert, der; -(e)s; -e**

die Anzahl der neu auftretenden Infektionen, Erkrankungen zu einem bestimmten Zeitpunkt

[Z. 323] Bereits im Juni beschlossen die Landesregierungen, sich an sogenannten Inzidenzwerten zu orientieren.

30. **Übergangsphase, die; -, -n**

die Phase des Übergangs zwischen zwei Ereignissen

[Z. 341] Das war aber quasi dieser Übergangsphase geschuldet, wo wir in großen Teilen der Republik noch ganz wenige Fälle hatten und in anderen Teilen es schon wieder angezogen hat.

31. **Verordnungswut, die; -, ohne Plural**

ein Übermaß an Verordnungen

[Z. 348] Für Behnke ist damit klar, dass die "Blüten", also diese kleinen Auswüchse der anfänglichen Verordnungswut des deutschen Föderalismus etwas sind, dass man durchaus in Kauf nehmen kann:

32. **etwas in Kauf nehmen**

einen negativen Effekt akzeptieren, um einen Nutzen zu erhalten

[Z. 348] Für Behnke ist damit klar, dass die "Blüten", also diese kleinen Auswüchse der anfänglichen Verordnungswut des deutschen Föderalismus etwas sind, dass man durchaus in Kauf nehmen kann:

33. **Unübersichtlichkeit, die; -, -en**

etwas ist nicht überschaubar, chaotisch

[Z. 354] Das ist vielleicht auch der Preis der Unübersichtlichkeit, den wir zahlen in einem föderalen System dafür, dass andererseits aber der Föderalismus – sagen wir mal - wesentlich seriösere Vorteile mit sich bringt.

34. **Machtbeschränkung, die; -, -en**

das Begrenzen der Macht

[Z. 357] Nämlich aus meiner Sicht der allererste Vorteil ist wirklich der Wert der Freiheitssicherung und der Machtbeschränkung.

35. **Gangart, die; -, -en**

hier: die Art und Weise des Vorgehens

[Z. 369] Ein sehr schönes Beispiel [...] die Debatte ums Beherbergungsverbot. [...] wo man aber einfach sehen konnte, dass innerhalb von 10 Tagen aus unterschiedlichen Gangarten einheitliche Gangart geworden sind.

36. **gewappnet**

hier: vorbereitet; gerüstet

[Z. 376] Wie haben es denn andere europäische Staaten gehandhabt, die nicht föderal geordnet sind? Waren die besser gewappnet, um mit der Pandemie klar zu kommen [...]?

37. **flächendeckend**

ein ganzes Gebiet erfassend

[Z. 386] Und dass sich ein föderales System der Regierung letztlich doch schwerer tut, Ausgangssperren mit Ausgangskontrollen zu verhängen, wie wir das in Frankreich im Moment flächendeckend haben.

38. **Indiz, das; -es; Indizien**

ein Anzeichen

[Z. 398] Und das sind so kleine Indizien, von denen ich schließen würde, dass zentrale Antwort jedenfalls nicht klar überlegen ist.

39. **hapern**

fehlen

[Z. 409] Während beide die Vorzüge des föderalen Systems schätzen, hapert es gerade für den ehemaligen Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Prof. Dr. Hans-Jürgen Papier, an der Ausgestaltung der Entscheidungsgremien.